

Fünf Tage Betriebsversammlung

Die Alstom-Konzernspitze will in Mannheim 900 Arbeitsplätze abbauen. Der Widerstand wächst.

Die knapp 2000 Beschäftigten bei Alstom Power (Mannheim) sind zornig. Jahrelang haben sie sich für den Betrieb engagiert – und zum Dank will der Konzern künftig in Asien Kraftwerke bauen lassen. Rund 900 Arbeitsplätze in Mannheim sollen vernichtet werden.

Zentrale Bereiche wie der Generatorenbau sollen ganz verschwinden. Daher befürchten die Beschäftigten, dass bald alle auf der Straße stehen. »Es geht um die Existenz unseres gesamten Standorts«, warnt Ralf Eschmann, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender.

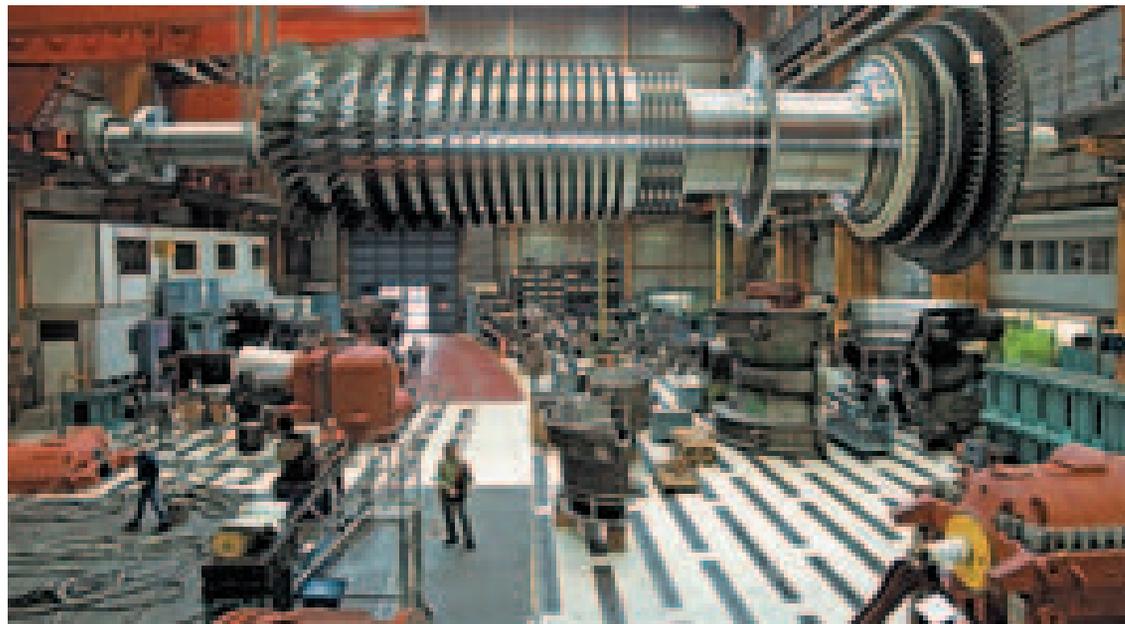


Foto: Werner Bachmeier

Gasturbinen-Bau bei Alstom Power, Mannheim: »Es geht um die Existenz«

Weil die Beschäftigten viele Fragen zu ihrer Zukunft haben, zog sich eine Betriebsversammlung im Mai über eine Woche hin. Jeden Tag protestierte die Belegschaft in der Mannheimer Innenstadt gegen die »Globalisie-

rung pur«. Inzwischen hat die Geschäftsleitung gerichtlich beantragt, weitere Versammlungen zu untersagen. Eschmann: »Der Kampf für unsere Arbeitsplätze und die Funktionen unseres Werkes geht weiter.« ◀